

Schneeglöckchen

Musik und Text: Johann Heinrich Pestalozzi

1. Klin-ge, klin-ge, Glö-cke-lein, läu-test froh den Früh-ling ein,
lo-ckest uns von Hof und Haus auf das wei-te Feld hi-naus;
tan-ze mit im Son-nen-glanz un-sern Rin-gel - rei-hen-tanz:
Rin-gel, Rin-gel - rei - hen, Rin-gel, Rin-gel - rei - hen.

2. Klinge, klinge, Glöcklein,
Frühling zieht durch Flur und Hain.
Mit dem ersten schönen Strauß
wandern heute wir nach Haus,
stellen Glöcklein jung und frisch
Muttchen heimlich auf den Tisch:
Ringel, Ringelreihen,
Ringel, Ringelreihen.